

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2010-32	06.10.2010	Oe/Cr	2.277	71	44	IT & Business/ERP-Innovation-Lab	1/3

ERP-InnovationLab auf der IT & Business 2010

FIR stellt ERP-Labor aus

Seit der Eröffnung des ersten Innovationslabors für ERP-Systeme, dem „ERP-InnovationLab“, am 18. November 2009 erforscht das FIR an der RWTH in einer neuen Dimension die Entwicklungen und Möglichkeiten im Bereich „Enterprise-Resource-Planning“.

In diesem Jahr wird das Innovationslabor erstmals auf der IT & Business an einem eigenen Stand ausgestellt. Die IT & Business findet im Zeitraum vom 26. bis zum 28. Oktober auf der Messe Stuttgart statt. Der Stand des FIR befindet sich in Halle 5 und hat die Nummer 5A71.

„Ziel unseres ERP-InnovationLabs ist das Erforschen des Zusammenwirkens unterschiedlicher ERP-Systeme in dynamischen Netzwerken und die damit verbundene Steigerung der Effizienz in der Wertschöpfung“, erklärt Dirk Oedekoven, wissenschaftlicher Mitarbeiter am FIR und Leiter des ERP-InnovationLabs.

Die Besucher der IT & Business haben im ERP-InnovationLab die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Thematik „Enterprise-Resource-Planning“ zu verschaffen. Komplexe, betriebswirtschaftliche Fragestellungen werden auf verständliche Weise erklärt.

Um das Thema „Enterprise-Resource-Planning“ zu vermitteln, hat sich das FIR ein elektronisches Lernspiel ausgedacht.

„Im ERP-InnovationLab vermitteln wir spielerisch, wie es beispielsweise zum Bullwhip-Effekt (Verstärkungen der Schwankungen in der Nachfrage) kommt. Hierfür spielen bis zu vier Personen in einer virtuellen Wertschöpfungskette zusammen, wobei jeder Einzelne ein eigenes Unternehmen darstellt. Die Spieler müssen Waren von ihrem Zulieferer bestellen und die Bedarfe ihrer Kunden decken. Ziel ist es, bei minimalen Beständen stets lieferfähig zu bleiben. Durch das Spielen verstehen die Teilnehmer, welche Ursachen beispielsweise zu überhöhten Beständen führen“, erklärt Dirk Oedekoven.

Das FIR verfügt als Veranstalter der Aachener ERP-Tage über jahrelange Erfahrung im ERP-Sektor. Mit dem ERP-InnovationLab hat das Institut eine direkte Anwendungs- und Testumgebung einer realen Wertschöpfungskette geschaffen. Besucher der IT & Business sollten es sich daher nicht entgehen lassen, die Planung von Unternehmensressourcen derart praxisnah zu erleben.

Weitere Informationen über das FIR sind online abrufbar. www.fir.rwth-aachen.de

Sehr geehrte Redaktion,

für Rückfragen stehen Ihnen die folgenden Ansprechpartner gerne zur Verfügung. Wir würden uns sehr über die Veröffentlichung der Pressemitteilung und ein Belegexemplar freuen.

Ansprechpartner:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Pontdriesch 14/16
52062 Aachen

Dipl.-Wirt.-Ing. Dirk Oedekoven,
Forschungsbereich Produktionsmanagement
Tel.: +49 241 47705-431
E-Mail: Dirk.Oedekoven@fir.rwth-aachen.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Caroline Crott
Kommunikationsmanagement
Tel.: +49 241 47705-152
Fax: +49 241 47705-199

E-Mail: Caroline.Crott@fir.rwth-aachen.de

Web: www.fir.rwth-aachen.de

Institutsprofil:

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung, die der RWTH Aachen angegliedert ist. Gemeinsam mit seinen Partnern aus Forschung und Industrie gestaltet das Institut die strukturellen und technischen Organisations- und Informationsstrukturen, die in einem innovativen Unternehmen erforderlich sind. Das FIR steht unter der wissenschaftlichen Leitung von Professor Günther Schuh. Zu den Forschungs- und Beratungsfeldern des FIR gehören die Bereiche Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. In diesen Bereichen ist das FIR auch als Anlaufstelle für qualifizierte Weiterbildungsmaßnahmen, sowohl für Studierende als auch für Berufstätige, bekannt. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AIF) fördert das FIR die Forschung und Entwicklung sowohl zugunsten großer als auch kleiner und mittlerer Unternehmen. Das FIR beschäftigt über 120 Mitarbeiter und Hilfskräfte.